

## 30 Jahre ufaFabrik in Berlin-Tempelhof – „Wild und Mild“ Eine Erfolgsgeschichte des gallischen Dorfes

Mit einer grandiosen Geburtstagsgala feiert die ufaFabrik mit vielen Wegbegleitern und befreundeten Promis den 30igsten Jahrestag der „friedlichen Inbetriebnahme“ der ehemaligen UFA-Filmstudios im Süden von Berlin. Das „Internationales Kultur Centrum ufaFabrik Berlin“ ist auch heute noch ein stadtbekannter alternativer Kunst-, Kultur- und Lebensraum in Tempelhof in unmittelbarer Nähe des neu eröffneten Tempelhofer Hafens.



Charlie Chaplin, Klaus Wowereit, Juppy, Rudolf Brünger, Siegrid Niemer vor der Gala

Die Sambaband Terra Brasilis öffnete mit ihren Trommeln die Herzen der Gäste der voll besetzten Sommerbühne am Teltowkanal.



Der Regierende Bürgermeister von Berlin Klaus Wowereit überbringt die Glückwünsche von 3,4 Millionen Berlinerinnen und Berliner. Der Tempelhofer Wowereit war vor 30 Jahren stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD in der Bezirksverordnetenversammlung des Bezirkes und kann sich noch gut daran erinnern, dass die Besetzung in weiten Teilen der Politik als Skandal angesehen wurde. Diese teilweise feindliche Stimmung ist heute nicht mehr zu spüren. Im Gegenteil! Seit Jahren ist auch der einstige Kritiker Bildungsstadtrat Dieter Hapel (CDU) mit dem Kommunensprecher Juppy, der Seele und das Gesicht der ufaFabrik, befreundet. Klaus Wowereit betont, dass es sehr positiv war, dass die damaligen

alternativen Besetzer das Grundstück (erstmal) freiwillig geräumt haben, damit der Weg für den Abschluss von Nutzungsverträgen geschaffen war. Klaus Wowereit wünscht allen Mitstreitern von Juppy weiterhin viel Kreativität!

Die Vorsitzende des Paritätischen Verbandes Barbara John sieht die ufaFabrik als das einzige gallische Dorf in Berlin: „Eure Stärke ist immer gewesen, dass ihr wild und mild zugleich seid“. Die Vorsitzende der Bundestagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen Renate Künast bedankt sich dafür, dass die ufaFabrik so eine „Art Leuchtturm“ ist: „Ihr ward von Anfang an Kosmopoliten!“

Juppy nahm die Glückwünsche der Gratulanten sichtlich gerührt entgegen.

Als Dankeschön an die vielen Besucher hat die ufaFabrik zur Gala ein buntes Programm der Spitzenklasse zusammengestellt.

Arnulf Rating, ehemals von den „3 Tornados“, nahm mit spitzer Zunge die aktuelle Wirtschaftslage und die politische Entwicklung aufs Korn. So begrüßte er Klaus Wowereit von der SPD nach den Ergebnissen der Europawahl als Vertreter einer schätzenswerten Minderheit, die ja dann auch gut in der ufaFabrik aufgehoben ist.



Als regelmäßiger Comediangast in der ufaFabrik nahm Murat Topal, der komische Neuköllner Ex-Polizist, den „normalen“ Polizeialltagswahnsinn auf die Schippe. Katharina Joumana & Oriental Roses bezaubert mit Schwert- und Bauchtanz das Publikum.



Der bajuwarische Eisi Gulp und alter Weggefährte von Juppy, sonst neben vielen anderen künstlerischen Betätigungen im kabarettistischen Drogenpräventionseinsatz in Schulen auf Achse, konnte das Suchtpotential des Rauchens mit viel Ironie, Tiefgang, Humor und Lebendigkeit präsentieren. Besonders überzeugten dabei die tänzerischen und athletischen Fähigkeiten des „King of Comedy“.

Der gebürtige Äthiopier Daniel Reinsberg präsentierte witzig einen farbigen Ausschnitt aus seinem zweiten Soloprogramm „Bruder, was geht?“



In der ufaFabrik groß geworden und jetzt Opernsängerin ist Anna Molina, die mit klassischem Gesang die Pause an diesem milden Frühlingsabend in der Freilichtbühne einläutete.

Beim Gala-Publikum wurden neben viel Bezirksprominenz und ufaFabrik-Wegbegleitern und Aktivisten auch die Bundestagsabgeordnete Mechthild Rawert (SPD) und der Juppy-Freund und ehemalige CDU-Landesbank-Politiker Klaus Landowski gesichtet.

Juppy´s Erkenntnis auf der langen 30ig jährigen Wegstrecke ist dann auch, dass „wir aus vielen Idioten nette Kerle gemacht haben“.

Liebevoll präsentierte Juppy die Programmhöhepunkte. So konnte er den jungen BMX-Künstler Frank mit Rap-Verstärkung vorstellen. Das Publikum war aus dem Häuschen: „Etwas so Perfektes habe ich noch nicht gesehen“ begeisterte sich ein ufaFabrik-Besucher. Patrizia Moresco spielt komische „Miss Verständnisse“ und Andreas Wessels und Jojo Weiss zeigen geballte Power und elegante Jongliervirtuosität auf internationalem Niveau an der Tischtennisplatte. Der bekannte Neukölln-Comedian mit der Berliner Schnauze, Kurt Krömer, einst von ufa-Juppy entdeckt, gratuliert der ufaFabrik mit einem gelungenen und umjubelten Auftritt.



Eine kurzweilige Laudatio für das Geburtstagskind hielt der rbb-Moderator Daniel Gäsche, der auch Buchautor der Biografie von Juppy ist.

Die Band „Neues Glas“ überbrückte die Wechsel im Programm mit mitreißenden Rio-Reiser-Songs, die ein zeitloses Dokument der Aufbruch- und Anfangszeit der ufaFabrik darstellen. Im Abschlussbild der vierstündigen Gala trommelte Terra Brasilis zu den Klängen von „Neues Glas“ sich die Lebensfreude aus den Gliedern. Das Jubiläum der ufaFabrik wird noch eine ganze Woche mit einem attraktiven Programm gefeiert.

Am Schluss dieses Berichtes sei dem Verfasser noch erlaubt der ufaFabrik, Juppy und allen fleißigen und kreativen Menschen alles Gute für die nächsten 30 Jahre zu wünschen. „Ich ziehe meinen Hut vor eurer Leistung!“

Thomas Moser –BerLi-Press- ([www.berli-press.de](http://www.berli-press.de)) für [www.lichtenrade-berlin.de](http://www.lichtenrade-berlin.de)  
(Fotos und Bericht)  
9. Juni 2009

**Mehr Infos zu den Aktivitäten der ufaFabrik unter [www.ufafabrik.de](http://www.ufafabrik.de)**